



Parkplätze auf Parzelle 1004, Rheinstrasse – Dringliches Postulat von Jürg Holinger namens der Grünen Fraktion betreffend Parkplätzen auf Parz. 1004, Rheinstrasse: Bericht Stadtrat

Kurzinformation

Ausgangslage

Gegen das Bauvorhaben der Basellandschaftlichen Pensionskasse (BLPK), auf ihrer Parzelle 1004 an der Rheinstrasse einen Parkplatz mit 38 Plätzen zu errichten, wurde im Einwohnerrat am 22. August 2007 das dringliche Postulat Nr. 2007/159 eingereicht und an den Stadtrat überwiesen. Daraufhin hat die Stadt gegen das Baugesuch Einsprache erhoben. Mit Entscheid vom 9. Oktober 2009 hat das Bauinspektorat die Einsprache der Stadt abgewiesen. Das Stadtbauamt hat gegen diesen Entscheid bei der Baurekurskommission Beschwerde erhoben und den Antrag gestellt, das Verfahren bis zum 31. Januar 2010 zu sistieren. Dieser Antrag wurde bewilligt.

Bei Gesprächen mit der Geschäftsleitung des Kantonsspitals wurde klar, dass eine langfristige und nachhaltige Parkplatzplanung fehlt und somit der Mangel an Parkplätzen nicht kurzfristig gelöst werden kann. Somit bleibt das Bedürfnis des Kantonsspitals nach kurzfristig realisierbaren Parkplätzen, so wie auf der Parzelle 1004 der BLPK möglich, bestehen.

Gespräche mit der Geschäftsleitung der BLPK haben gezeigt, dass für die langfristige Nutzung der Parzelle keine Ideen bestehen und darum am Parkplatzprojekt festgehalten wird. Dadurch wird die Brache gestalterisch aufgewertet und wirft die Parzelle wirtschaftlich für die BLPK einen Ertrag ab.

Der Stadtrat sah keine Möglichkeiten, das Baugesuch zu verhindern und hat im Januar 2010 seine Beschwerde zurückgezogen. Somit steht einer Baubewilligung aus Sicht der Stadt nichts mehr im Wege.

Fazit

Aus den genannten Gründen kann das Postulat abgeschrieben werden.

Ausblick

Das Kantonsspital plant zusammen mit der EBL ein gemeinsames Parkhaus für die jeweiligen Angestellten zu realisieren. Das dazu notwendige Quartierplanverfahren wird in den nächsten Wochen gestartet.

Antrag

Der Einwohnerrat nimmt vom stadträtlichen Bericht Kenntnis und schreibt das Postulat Nr. 2007/159 ab.

Liestal, 02. März 2010

Für den Stadtrat Liestal

Die Stadtpräsidentin

i.V. Lukas Ott

Der Stadtverwalter

Christoph Rudin